

Herzprung, Liebe und Sexualität ohne Gewalt

Förderfonds

Ziel des Förderfonds

Dank einer Spende der Erna Stiftung konnte ein Förderfonds für die Umsetzung von «Herzprung – Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt» eingerichtet werden. Herzprung ist ein Programm zur Förderung der Beziehungskompetenzen und eines respektvollen und gewaltfreien Umgangs in Paarbeziehungen für Jugendliche. Das Ziel dieses Fonds ist, jungen Menschen die Teilnahme an Herzprung im ersten Semester des Schuljahres 2019/20 zu ermöglichen, um eine ausreichende Anzahl Durchführungen für die Wirkungsevaluation des Programms vor Ende Februar 2020 umsetzen zu können.

Unterstützungsbeitrag

CHF 4'000 für die Umsetzung einer Durchführung des Programms «Herzprung – Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt». (Die Unterstützung kann für die Kosten einer externen Moderation und/oder Arbeitszeit von internen Moderationspersonen oder für Ausbildungskosten benutzt werden).

Finanzierungsbedingungen

1. Das Programm Herzprung wird komplett durchgeführt.
2. Die Umsetzung findet zwischen August 2019 und Februar 2020 statt.
3. Die Umsetzung wird von zwei akkreditierten Herzprung-Moderationspersonen (einer Frau und einem Mann) durchgeführt.
4. Die Befragung der Jugendlichen, die am Programm teilgenommen haben, und der Moderatoren/-innen wird durchgeführt. Die Evaluationsunterlagen werden von der kantonalen Koordinationsstelle oder von RADIX zur Verfügung gestellt. Die ausgefüllten Dokumente müssen nach Abschluss der Durchführung des Programms und spätestens bis am 29. Februar 2020 RADIX per Post zugestellt werden.

Verfahren und Fristen

Alle Schulen und ausserschulische Institutionen, die Herzsprung umsetzen möchten, können Mittel für die Durchführung beantragen. Dies kann entweder für Moderationskosten mit zwei externen Moderationspersonen, oder Schulungskosten und/oder Arbeitszeit von internen Moderationspersonen genutzt werden. Der Förderantrag muss schriftlich über das *Antragsformular* an RADIX gestellt werden und zwischen dem **24. Juni 2019 und dem 31. Dezember 2019** eingereicht werden. RADIX informiert die betreffenden kantonalen Koordinationsstellen. Die Moderationspersonen werden von den kantonalen oder nationalen Koordinationsstellen vermittelt.

Schulen haben die Möglichkeit, mehrere Anträge zu stellen, damit alle Schüler der gleichen Klassenstufe vom Herzsprung-Programm profitieren können.

Die finanzielle Unterstützung ist nur im Rahmen der verfügbaren Mittel möglich.

Kontakt

Wir empfehlen Ihnen, sich vor der Einreichung Ihres Antrags mit RADIX in Verbindung zu setzen.

RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung, Gisèle Pinck, Programmleitung und nationale Koordination Herzsprung, pinck@radix.ch, 041 545 88 06

Informationen zu Herzsprung – Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt:
www.herzsprung.ch

RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung, Juni 2019.